



Steckbrief „Expertengruppe Metadaten“

Arbeitsfeld „Austauschformate & Semantik“

Arbeitsfeld Austauschformate & Semantik		
<p>Arbeitsgruppe Austauschformate</p> <p>Mitglieder EPD-Gemeinschaften, IPAG, BAG</p>	<p>Expertengruppe Metadaten</p> <p>Mitglieder Experten in der Nutzung von Metadaten</p>	<p>Interessensgruppe SNOMED</p> <p>Mitglieder Fachlich interessierte Experten</p>
Aufgaben	Die Expertengruppe verantwortet die Weiterentwicklung und die Pflege der gesetzlich vorgeschriebenen Metadaten sowie optionale Synonymen im EPD-Kontext. Hier sollen die fachlichen Anforderungen diskutiert und entschieden werden, um die Anhänge zur EPDV-EDI anzupassen kann. Konkret sollen Anträge oder Änderungswünsche an Metadaten diskutiert und beschlossen werden.	
Gewünschte Kompetenz der Mitglieder	Die Experten werden namentlich ausgewählt. Sie sollten in ihrem Berufsalltag mit der Umsetzung der EPD-Metadaten zu tun haben (zum Beispiel Erfahrung in der Konfiguration von Archivsystemen oder Primärsystemen). Sie können in der Expertengruppe die Interessen ihrer Organisation vertreten. Es ist wünschenswert, dass die in der Gruppe eingebrachten Meinungen und Positionen innerhalb der eigenen Organisation abgestützt sind.	
Geschätzter Arbeitsaufwand	☞ 2 Sitzungen pro Jahr geplant (ausserordentliche Sitzungen bei Bedarf möglich)	
Eingeladene Organisationen	☞ Namentlich ausgewählte Experten	
Weitere Informationen	☞ https://www.e-health-suisse.ch/de/technik-semantik/semantische-interoperabilitaet/metadaten.html	